

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 199

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 26. August
1932

Berne
Vendredi, 26 août
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{re} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 199

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 199

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Banque Populaire de
la Glâne, à Romont.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vorsicht. — Attention. / Postcheckverkehr: Verzinsung der Guthaben. — Service
des chèques postaux: Intérêt des avoirs en compte. — Servizio degli chèques postali:
Computo dell'interesse degli averi in conto. / Luftpostverkehr 1932. — Service postal
aérien 1932. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements
postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief per Fr. 5000, d. d. 7. Juli 1915,
zu Lasten Ulrich Hintz-Gysi, Konditor, in Aarau, haftend auf Grundbuch
Aarau Nrn. 790 und 791.

An den Inhaber des vorgenannten Wertpapiers ergeht die öffentliche
Aufforderung, dasselbe binnen 1 Jahr, d. h. bis 27. August 1932, dem Be-
zirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dieses Papier als nichtig und kraftlos
erklärt wird. (W 393^a)

Aarau, den 24. August 1932.

Bezirksgericht.

Der am 1. Juli 1929 ausgestellte Kassaschein der Bank in Langenthal,
Nr. 6604, von Fr. 4000, zugunsten des Inhabers lautend, mit 2 Coupons vom
Jahre 1931 und 1 Coupon vom Jahre 1932, wird vermisst. Der allfällige
Inhaber wird aufgefordert, denselben nebst den Coupons innert drei Jahren,
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 391^a)

Schloss Aarwangen, den 25. August 1932.

Richteramt Aarwangen:
Der Gerichtspräsident: Keller.

Art. 871 Z. G. B. Art. 25 bis der Verordnung vom 23. November 1921, mit
Nachtrag vom 11. Oktober 1929 über die Einführung des Grundbuches.

Unter Bezugnahme obiger Artikel und nachdem seit 1. Januar 1912
bei nachstehenden Titeln bei erfolgten Handänderungen die betreffenden
Pfandobjekte nicht mehr aufgeführt wurden, werden selbe vermisst be-
trachtet.

Es ergeht hiemit die Aufforderung an allfällige Inhaber nachgeannter
Wertpapiere, diese spätestens bis 30. Juni 1933 dem unterzeichneten Amte
vorzuweisen; nach Umlauf dieser Frist nicht vorgewiesene Papiere werden
gerichtlich amortisiert.

Pfandbrief Fr. 636.36, errichtet 2. Mai 1840, Bd. 2, Nr. 94, Unterpfand,
Heimwesen des Haltner Ulrich, Maurer, Sax; letzter Gläubiger: Johs. Hansel-
mann, Sax; ursprünglicher Schuldner: Georg Appenzeller, Melker, Sax;
heutiger Eigentümer: Haltner Ulrich, Maurer, Sax.

Pfandbrief Fr. 424.24, errichtet 12. April 1845, Bd. 2, Nr. 210, Senn-
wald, Heuboden im Ochsenhag; letzter Gläubiger: Johs. Roduner, Färbers;
ursprünglicher Schuldner: Ulrich Göldi, Adrians Christines; heutiger Eigen-
tümer des Grundpfandes: Wohlwend-Rupf Johann, Strick, Sennwald.

Pfandbrief Fr. 630. —, errichtet 22. Mai 1852, Bd. 2, Nr. 404, Sennwald,
Grundpfand Heuboden im Langenacker, Frumsen; letzter Gläubiger: Anton
Kuster, Sattler, in Altstätten; ursprünglicher Schuldner: Jakob Ostermeier,
Kobs; heutiger Grundeigentümer: Ostermeier-Annmann Alfred, Halden,
Frumsen.

Versicherungsbrief Fr. 400. —, errichtet 20. Oktober 1865, Bd. 4, Nr. 212,
Sennwald, Grundpfand Heimwesen i. d. Buchen, Sennwald; letzter Gläu-
biger: Wohlwend Joh., Kobs, Sennwald; ursprünglicher Schuldner: Wohl-
wend Johann, Schuster, Sennwald; heutiger Grundeigentümer: Tinner-
Rohrer Johann, Buchen, Sennwald.

Versicherungsbrief Fr. 1100. —, errichtet 14. März 1877, Bd. 6, Nr. 120
Sennwald, Grundpfand Kat. Nr. 504 a, Sennwald, Flur A; letzter Gläubiger:
Hilty-Kunz, Werdenberg; ursprünglicher Schuldner: Roduner Jakob, Jäger,
Sennwald; heutiger Grundeigentümer: Wohlwend-Hermann Joh., Küfer,
Sennwald.

Versicherungsbrief Fr. 200. —, errichtet 23. Oktober 1880, Bd. 7, Nr. 35,
Sennwald, Unterpfand Kat. Nr. 185, Plan 6, Saxerriet; letzter Gläubiger:
Beusch Johannes, Sennwald; ursprünglicher Schuldner: Goop Frz. Jos., in
Salez; heutiger Eigentümer: Katharina Rüdihli-Eggenberger, Salez.

Versicherungsbrief Fr. 700. —, errichtet 7. März 1882, Bd. 7, Nr. 214,
Grundpfand Heimwesen am Obweg, Sennwald; letzter Gläubiger: Inhelder

und J. Ulrich, Bez. Schulrat, in Buchs; ursprünglicher Schuldner: Jakob
Göldi, Jörges, Sennwald; heutiger Grundeigentümer: Elisabeth Göldi, Oh-
weg, Sennwald.

Kaufschuldversicherungsbrief Fr. 1200. —, errichtet 16. Juni 1905,
Bd. 11, Nr. 239, Sennwald, Grundpfand Heimwesen im Bongert; letzter
Gläubiger: Göldi Joh., Roselis, Sennwald; ursprünglicher Schuldner: Göldi
Johann, Giessers, Sennwald; heutiger Grundeigentümer: Katharina Tinner-
Tinner, Bongert, Salez.

Versicherungsbrief Fr. 2000. —, errichtet 20. Dezember 1889, Bd. 8,
Nr. 444, Sennwald, Grundpfand Kat. Nr. 38, Saxerriet; letzter Gläubiger:
Hanselmann Barbara, née Tinner, Riet, Frumsen; ursprünglicher Schuldner:
Hanselmann Andreas, Riet, Frumsen; heutiger Grundeigentümer: Ganten-
bein-Gantenbein Andreas, Büsmig, Frumsen.

Versicherungsbrief Fr. 1100. —, errichtet 20. Januar 1911, Bd. 12,
Nr. 379, Grundpfand Kat. Nr. 344, Saxerriet; letzter Gläubiger: Kredit-
anstalt Grabs; ursprünglicher Schuldner: Rüdihli Johann, Zimmermann, Rütteli,
Frumsen; heutiger Grundeigentümer: Egli-Tinner, Friedr., Farb, Frumsen.
A z m o o s, den 23. Juni 1932. (W 292^a)

Bezirksgerichtspräsident Werdenberg:
Sulser.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der nachstehenden
und angeblich abbezahlten Schuldbriefe für Fr. 150. — auf Franz Josef
Grossweiler, geh. 1850, Obsthändler, Antons sel., Unter-Schneisingen, als
Schuldner, zugunsten des Rudolf Meier, Rudolfs sel., Webers, in Nieder-
wenigen (Grundprotokoll Niederwenigen Bd. 8, Seite 318), datiert 30. Juli
1908; Fr. 800. — auf Franz Joseph Grossweiler, Obsthändler, Antons sel.,
Unter-Schneisingen, als ursprünglicher Schuldner, zugunsten der Geschwi-
ster Berta, Elise, Emil, Martha und Hedwig Weiss, zur Ebenmühle, Nieder-
wenigen (Grundprotokoll Niederwenigen Bd. 6, Seite 584), datiert 18. Juli
1893, oder wer sonst über diese Titel Auskunft geben kann, aufgefordert,
binnen Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Be-
zirksgerichtskanzlei Dielsdorf vom Vorhandensein derselben Anzeige zu
machen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden. (W 561^a)

Dielsdorf, den 28. Dezember 1931. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen:
Nrn. 553371/75 für je Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich,
datiert 24. April 1928, verzinslich zu 4% %, mit Halbjahreszinsscheinen ab
1. Juni 1932 bis 1. Juni 1934;

Nr. 6603 für Fr. 5000 der Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, datiert
1. Juni 1928, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 15. Februar
1932 bis 15. August 1937,

wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der
Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden
die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 387^a)

Zürich, den 26. August 1932.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 7. Juli 1932 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 2500
Franken, lautend auf Konrad Würmli, Wagnervisiteur, Mattengasse 46, Zü-
rich, zugunsten der Spar- und Leihkass Ausser-Rh-Wiedikon, lastend auf
der Liegenschaft Mattengasse 46, Zürich, datiert 23. Januar 1906, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige
zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann
als kraftlos erklärt werden. (W 388^a)

Zürich, den 26. August 1932.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Aktien Nrn. 569/70, 572,
1343/52, 1481/94 und 2201/03 der Elektrischen Strassenbahn Zürich-Oerlikon-
Seebach für je Fr. 500, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von
heute an, auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf
der Frist würden sie als kraftlos erklärt werden. (W 343^a)

Zürich, den 25. August 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 75575 für
Fr. 5000 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, datiert 23. Januar 1929,
verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 13. Juli 1929, wird auf-
gefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des
Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel als
kraftlos erklärt werden. (W 344^a)

Zürich, den 25. August 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Dans sa séance du 25 août 1931, le président du Tribunal civil du district de Lausanne, sur requête du Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du corps de deux obligations 4 % du Crédit Foncier Vaudois, série G, n° 9002 et 9003, de fr. 500.

Somation est faite au détenteur inconnu du corps de ces titres de les produire au greffe de céans dans un délai échéant le 30 août 1934, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 363²)

Tribunal civil du district de Lausanne:

Le président: (signé) Dr. Marius Piguet, vice-président.

Le greffier: (signé) J. G. Favey.

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 10 agosto 1932, diffida lo sconosciuto possessore delle seguenti obbligazioni del Prestito F. F. A—K 1899/1902 3½ %, da nominali fr. 1000 cadauno; n° 144, 18561, 18562, 49833, 75411, 78409, 236115, 357386, a volerle produrre alla Pretura di Bellinzona entro tre anni dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'ammortizzazione. (W 362²)

Bellinzona, li 10 agosto 1932.

Per la Pretura di Bellinzona:

Il seg. assess. F. Biaggi.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht der March hat am 19. August 1932 einen Inhaberschuldbrief per Fr. 4500, d. d. 5. September 1919, haftend auf Gr.-B. Nr. 182 Altendorf, dem Franz Imfeld gehörend, für kraftlos erklärt. (W 392)

Lachen, den 19. August 1932.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Durch Entscheid der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 16. Juli 1932 wurde der vermisste Schuldbrief für ursprünglich 13,000 Franken, reduziert auf Fr. 9000, lautend auf Johannes Grüninger, Fuhrhalter, an der Schwamendingerstrasse, Oerlikon, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Schwamendingerstrasse, Oerlikon, datiert 3. April 1914, als kraftlos erklärt. (W 389)

Zürich, den 26. August 1932.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. Juli 1932 wurden die vermissten Schuldbriefe für:

12,000 Franken, datiert 7. Januar 1926, lautend auf die Genossenschaft Eureka, Zürich 1, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Sihlfeldstrasse 53, Zürich 3, und

12,500 Franken, datiert 7. Januar 1926, lautend auf die Genossenschaft Sansara, Zürich 1, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Sihlfeldstrasse 53, Zürich 3, als kraftlos erklärt. (W 390)

Zürich, den 26. August 1932.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1932. 8. August. **Walter Heiz, Ing. Technisches Bureau & Vertretungen Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1932, Seite 897). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1932 haben die Aktionäre die §§ 3 und 10 der Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Das Aktienkapital von bisher Fr. 60,000 ist durch Ausgabe weiterer 20 Aktien zu Fr. 1000 auf den Betrag von Fr. 80,000 erhöht. Dasselbe zerfällt nunmehr in 80 auf den Namen lautende Aktien von je 1000 Franken, welche voll einbezahlt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus vier Mitgliedern, welche je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied wurde neu gewählt: Albin Latenser, Ingenieur, von Oerlikon, in Zürich.

22. August. Die **Capitol-Theater Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 906), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Dezember 1931 ihr Aktienkapital von bisher Fr. 50,000 durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien von je Fr. 1000 auf den Betrag von Fr. 150,000 erhöht. Dasselbe ist eingeteilt in 150 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Art. 4 der Statuten wurde dementsprechend abgeändert. Durch Beschluss der erwähnten Versammlung, sowie der Generalversammlung vom 19. Juli 1932 wurde Art. 18 der Statuten revidiert, wodurch indessen den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber keine Änderungen eintreten.

22. August. Unter der Firma **ALFIHADO Finanzierungsgesellschaft für den Handel mit Donaufgetreide A.-G. (ALFIHADO Société financière pour le commerce de céréales danubiennes Soc. An.)** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. August 1932 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Finanzierung des Getreidehandels mit den Donauländern und die Tätigkeit von allen damit zusammenhängenden Transaktionen, sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Willy Blankart, Bankier, von Udligenswil (Luzern), in Zürich. Geschäftslokal: Stadthausquai 7, Zürich 1.

22. August. Die seit dem 2. Februar 1924 im Handelsregister von Olten-Gösgen eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Fabrik für Zentralheizungen A. G. Olten**, mit Hauptsitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1932, Seite 1725), hat unter der gleichen Firma in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet, für welche keine besondern statutarischen Bestimmungen gelten. Die ursprünglichen Statuten sind am 25. Januar 1924 angenommen

worden. Zweck der Gesellschaft ist die Erstellung und der Vertrieb von Dampf-, Warmwasser- und Luftheizungen, von Ventilations-, Befuchtungs- und Trockenanlagen und von verwandten Einrichtungen, sowie die finanzielle Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen und die Errichtung von Zweigniederlassungen. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 5000. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1—3 Personen gehören zurzeit an: Jules von Arx, jun., Kaufmann, von und in Olten, Präsident; Emil Peyer, Ingenieur, von Liestorf, in Olten, und Dr. Max Sauser, Fürsprecher und Notar, von und in Solothurn. Jeder Verwaltungsrat führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Okenstrasse 12, Zürich 6.

22. August. Unter der Firma **Oresmia A. G. Verwaltungs-Gesellschaft (Oresmia S. A. Société de Gérance) (Oresmia Ltd. Management Company)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 27. Juli/16. August 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Geschäftsführung für Unternehmungen industrieller, kommerzieller und finanzieller Natur für dritte Rechnung, sowie die Vornahme aller damit zusammenhängenden Transaktionen. Die Gesellschaft ist befugt, Filialen im In- und Auslande zu errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, sowie allfällige Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sind und bestimmt Art und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Albert Albisser, Kaufmann, von Grosswangen (Luzern), in Zürich. Geschäftslokal: Stadthausquai 7, Zürich 1.

Chemisch-technische Produkte. — 22. August. Inhaber der Firma **Ernst von Aesch**, in Höngg, ist Ernst Benedikt von Aesch-Hürimann, von Grossaffoltern (Bern), in Höngg. Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte. Ottenbergstrasse 16.

Reklame-Schriften. — 22. August. Inhaber der Firma **Julius Kehrer**, in Albisrieden, ist Julius Stephan Kehrer-Oberrist, von Zürich, in Albisrieden. Vertrieb von Reklame-Schriften. Rainwiesenstrasse 4.

Manufakturwaren, Konfektion, Uhren usw. — 22. August. Die Firma **L. Gutenberg-Rajower**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 18. Juli 1921, Seite 1457), Manufakturwaren, Konfektion, Uhren und Bijouterie, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 6, Universitätsstrasse Nr. 84, woselbst die Inhaberin auch wohnt.

Landwirtschaftliche Maschinen usw. — 22. August. Firma **Honegger, Wegmann & Faller**, in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 194), Generalvertrieb von landwirtschaftlichen Maschinen und Apparaten. Der Kollektivgesellschaftler Xaver Faller-Röthlisberger ist aus der Firma ausgetreten. Die Firma wird abgeändert auf **Honegger & Wegmann**.

Schlosserei usw. — 22. August. Inhaber der Firma **Ernst Urfer**, in Altstetten, ist Ernst Urfer-Rohner, von Burgistein (Bern), in Altstetten. Schlosserei und Kassenbau. Dorfstrasse 37.

Fettwaren, Käse, chemische Produkte. — 22. August. Inhaber der Firma **Josef Klein**, in Albisrieden, ist Josef Klein-Merli, von Kaisten (Aargau), in Albisrieden. Handel mit Fettwaren und Käse und chemischen Produkten. Im Kratz 11.

22. August. Unter der Firma **Galerie Muralto Innenarchitektur A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. August 1932 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb eines Innenarchitekturgeschäftes, der Handel in Möbeln, Bildern, Stoffen und Antiquitäten, sowie die Beratung für Wohnungs-Einrichtungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Kaufvertrag vom 16. August 1932 von der Firma «Guhl & Cie. Bankgeschäft», in Zürich, aus dem von dieser bisher betriebenen Möbel- und Bildergeschäft, Waren, Debitoren und Mobilien im Gesamtbetrage von Fr. 62,342.75 gegen Uebernahme von Passiven im Betrage von Fr. 28,017.95 zum Kaufpreise von Fr. 34,324.80. Die Firma «Guhl & Cie. Bankgeschäft» erhält gegen Aufzahlung von Fr. 675.20 35 Stück voll liberierte Gesellschaftsaktien als Gegenwert des Kaufpreises. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Es bleibt dem Verwaltungsrat vorbehalten, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung, je kollektiv zu zweien, berechtigt sein sollen und die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Oscar Guhl, Bankier, Präsident; Dr. Oscar Guhl, Kaufmann, Vizepräsident; beide von Steckborn (Thurgau), in Zürich, und E. Hans Mahler, Ingenieur, von Thalwil, in Küsnacht b. Zürich. Als Direktoren sind ernannt: Otto Merian, dipl. Ingenieur, Innenarchitekt, von Basel, und Philipp Trachsel, Innenarchitekt, von Rüeggisberg, beide in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder und die Direktoren führen Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Anna Hemmi, von Trimmis (Graubünden), in Zürich. Die sämtlichen genannten Personen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 10, in Zürich 1.

Chemisch-technische Präparate usw. — 23. August. Unter der Firma **Holco Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Oberrieden, am 17. August 1932 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb chemisch-technischer und chemisch-pharmazeutischer Präparate, sowie die Beteiligung an Unternehmungen derselben Branche. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Henry Hollenweger, Dipl. Ing. der Chemie, in Oberrieden, übergibt der Gesellschaft gemäss Vertrag vom 15. August 1932 als Sacheinlagen die 7 Marken: Holco Nr. 77656; Antiföhn Nr. 77658; Alviscin Nr. 77657; Switt Nr. 77662; Sanofer Nr. 77661, Novom Nr. 77660; und No-No Nr. 77659 zum Preise von insgesamt Fr. 7000. Der Kaufpreis wird beglichen durch Uebergabe von 14 voll liberierten Gesellschaftsaktien an den Verkäufer. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Henri Hollenweger-Zweig,

Dipl. Ing. der Chemie, von Basel und Oberrieden, in Oberrieden, Geschäftslokal: Im Rosengarten Oberrieden.

Apparate für sanitäre Anlagen. — 23. August. In der Deco & Neue Deco A.-G., in Küssnacht b. Zsch. (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 82), Fabrikation und Vertrieb von Apparaten für sanitäre Anlagen im In- und Ausland usw., ist die Unterschrift von Richard Arnold erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Kollektivunterschrift an Richard Stoffel, Dipl. Ing., von Arbon, in Zürich. Der Genannte zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Hadernsortierwerk, Putzlappen usw. — 23. August. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Ad. Zeitheim & Co., in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 486), Hadernsortierwerk, Putzlappen, Putzfäden, Handel in Rohprodukten, ist die Procura von Rudolf Schellenberg erloschen.

23. August. Immobilien-Gesellschaft Engehof, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1932, Seite 1766). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1932 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöst.

Baumwollzwirnerei. — 23. August. Inhaber der Firma Fritz Egli-Rüegg, in Elgg, ist Fritz Egli-Rüegg, von Rüti (Zürich), in Elgg (Aathal). Die Firma erteilt Einzelprokura an Wilhelm Egli, von Rüti (Zürich), in Elgg. Baumwollzwirnerei. Aathal.

Glarus — Glaris — Glarona

1932. 23. August. Internationale Trust Aktiengesellschaft (Trust International Société anonyme) (International Trust Company Limited), in Glarus (S. H. A. B. Nr. 286 vom 8. Dezember 1931). Die Gesellschaft hat Edmund Rakos, ungarischer Staatsangehöriger, Kaufmann, in Wien, zum Direktor ernannt und ihm das Recht erteilt, mit je einem der drei geschäftsführenden Direktoren kollektiv zu zeichnen.

24. August. Die ausserordentliche Generalversammlung der Holding Gesellschaft für Hotelunternehmungen, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1929), vom 10. August 1932 hat § 4 der Statuten wie folgt ergänzt: «Die Gesellschaft ist berechtigt, zum Zwecke der Amortisation eigene Aktien zu erwerben».

Zug — Zoug — Zugo

1932. 20. August. Inhaber der Firma Richard Heller, Buchdruckerei, in Cham, ist Richard Heller, von Schwyz und Muri (Aargau), in Cham. Buchdruckerei, Papeterie, Zigarren. Bärenplatz.

Banque Populaire de la Glâne, à Romont

Les porteurs d'Obligations et de Bons de Caisse de la Banque Populaire de la Glâne, à Romont, sont convoqués en assemblée, le mardi 20 septembre 1932, à 14 heures, à la Salle du Tribunal, à Romont.

Ordre du jour:

1. Etablissement de la feuille de présence.
2. Désignation du président de l'assemblée et des scrutateurs.
3. Rapport sur la situation de la Banque.
4. Propositions concernant la réorganisation financière de la Banque:
 - a) transformation du 10 % de la valeur nominale des obligations et bons de caisse en actions privilégiées;
 - b) transformation d'une seconde tranche de 10 % des obligations et bons de caisse en créances sans intérêt remboursables dans 10 ans au plus tard;
 - c) prorogation de trois ans du terme de remboursement des 80 % restant des obligations et bons de caisse échus ou à échoir, pour ceux-ci, à partir de leur échéance;
 - d) réduction à 4 % du taux actuel de l'intérêt de ces créances.
5. Votation sur ces propositions.

Les cartes d'entrée à l'assemblée des obligataires et porteurs de bons de caisse seront délivrées contre présentation des titres au guichet de la banque, à Romont, jusqu'au 15 septembre 1932. Les propositions de la Commission curatrice sont à la disposition des créanciers, au bureau de la Banque, jusqu'à la même date.

Les obligataires et porteurs de bons de caisse sont instamment priés d'assister à cette assemblée, la majorité des 2/3 des créanciers étant requise, pour prendre des décisions valables. Ceux d'entre eux qui ne pourraient se présenter personnellement peuvent s'y faire représenter. (A. A. 63^a)

Romont, le 23 août 1932.

La Commission curatrice de la Banque
Populaire de la Glâne, à Romont.

Banque Populaire de la Glâne, à Romont

Les créanciers de la Banque Populaire de la Glâne, à Romont (comptes-courant et dépôts d'épargne excédant fr. 5000) sont convoqués en assemblée, le mardi 20 septembre 1932, à 15 heures, à la Salle du Tribunal, à Romont.

Ordre du jour:

1. Etablissement de la liste de présence.
2. Désignation du président de l'assemblée et des scrutateurs.
3. Rapport sur la situation de la Banque.
4. Propositions de réorganisation financière de la Banque:
 - a) transformation du 10 % des créances en actions privilégiées;
 - b) transformation d'une seconde tranche de 10 % des créances, en créances sans intérêt, remboursables dans 10 ans au plus tard.
5. Votation sur ces propositions.

Les cartes d'entrée à l'assemblée des créanciers seront délivrées contre présentation des titres au guichet de la Banque, à Romont, jusqu'au 15 septembre 1932.

Les propositions de la Commission curatrice sont à la disposition des créanciers, au bureau de la Banque, jusqu'à la même date.

Les créanciers de la Banque sont instamment priés d'assister à cette assemblée. Ceux d'entre eux qui ne pourraient se présenter personnellement peuvent s'y faire représenter. (A. A. 64^a)

Romont, le 23 août 1932.

La Commission curatrice de la Banque
Populaire de la Glâne, à Romont.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vorsicht

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Es ist immer wieder festzustellen, dass Personen sich verleiten lassen auf Grund von Preisausschreiben Geldbeträge an völlig unbekannte ausländische Firmen zu senden.

Den Gewinnern leichter Preisrätsel wird ein Radio oder Photoapparat, ein Grammophon oder eine Standuhr zuerkannt. Diese Gegenstände gelangen jeweils gegen vorherige Einsendung von ca. 10 bis 20 Franken zum Versand. Nach Bezahlung dieses Betrages erhalten dann die Preisgewinner oft überhaupt keine Antwort mehr, oder es werden Zollschwierigkeiten vorgeschützt oder aber noch weitere Beträge verlangt, mit der Begründung, dass ihnen noch ein besserer Apparat zur Verfügung gestellt werden könne.

Wir warnen vor solchen Firmen, welche in unserem Lande schon hundert geschädigt haben. Bei solchen Offerten tut man gut, sich an die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Sitz Zürich, Börsenstrasse 10, zu wenden, welche in den meisten Fällen in der Lage ist, zweckdienliche Auskünfte zu erteilen. 199. 26. 8. 32.

Attention

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

La constatation doit toujours être faite à nouveau que de nombreuses personnes, à l'occasion de concours ouverts dans les journaux, envoient de l'argent à des maisons étrangères totalement inconnues.

Celui qui a trouvé la solution juste d'un rébus extrêmement facile reçoit l'avis qu'il a gagné un appareil de radio ou photographique, un phonographe ou une pendule. L'objet lui sera soi-disant expédié contre paiement préalable de 10 à 20 francs pour frais d'emballage, d'expédition, etc. Une fois ce montant payé, l'heureux gagnant ne reçoit souvent plus aucune nouvelle, ou bien on lui déclare que la douane fait des difficultés qui s'opposent à l'envoi ou bien encore on réclame de lui de nouveaux versements en lui promettant de lui adresser un appareil de meilleure qualité encore.

Nous mettons le public en garde contre ces entreprises qui ont déjà fait dans notre pays de nombreuses victimes. En présence d'offres de ce genre on fera bien de s'adresser à l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Siège de Zurich, Rue de la Bourse 10, qui est en mesure, dans la plupart des cas, de donner des renseignements utiles. 199. 26. 8. 32.

Postcheckverkehr. Verzinsung der Guthaben

Veranlasst durch die Verhältnisse am Geldmarkt hat das Post- und Eisenbahndepartement den Zinssatz im Postcheckverkehr von 0,9 auf 0,5 % herabgesetzt. Die Aenderung tritt auf 1. September 1932 in Kraft. 199. 26. 8. 32.

Service des chèques postaux. Intérêt des avoirs en comptes

La situation du marché monétaire oblige le département fédéral des postes et des chemins de fer à réduire, de 0,9 à 0,5 %, le taux de l'intérêt bonifié dans le service des chèques postaux. Cette modification entrera en vigueur le 1^{er} septembre 1932. 199. 26. 8. 32.

Servizio degli chèques postali. Computo dell'interesse degli averi in conto

Mosso dalle condizioni del mercato monetario, il Dipartimento federale delle poste e delle ferrovie ha ridotto il tasso d'interesse nel servizio degli chèques postali da 0,9 a 0,5 %. Detta modificazione entra in vigore a decorrere dal 1^o settembre 1932. 199. 26. 8. 32.

Luftpostverkehr 1932

1. Die Luftpostverbindung Basel—La Chaux-de-Fonds/Le Locle—Lausanne—Genève (Alpar) wird mit Ablauf des 31. August eingestellt. Vom gleichen Zeitpunkt an werden die Luftpostlinien Basel/Zürich—Frankfurt (M)—Hamburg den unmittelbaren Fluganschluss nach Kopenhagen—Malmö nicht mehr erreichen.

Die Eillinie Zürich—München—Wien (Swissair) verliert in München den Anschluss nach Venedig—Rom.

Das Schweizerische Post- und Telegraphenamtsblatt Nr. 35 vom 22. August 1932 enthält nähere Angaben.

2. Wegen der vom 1. September nächsthin auf verschiedenen Linien eintretenden Flugplanänderungen wird auf die Angaben in der Uebersicht der Postdampfer- und Luftpost-Verbindungen, Ausgabe vom 1. September 1932, verwiesen.

3. Nach einer Mitteilung der deutschen Reichspostverwaltung werden die Südamerikafahrten des Luftschiffs «Graf Zeppelin» am 29. August wieder aufgenommen. 199. 26. 8. 32.

Service postal aérien 1932

1. La liaison postale aérienne Bâle—La Chaux-de-Fonds/Le Locle—Lausanne—Genève (Alpar) cessera son exploitation le 31 août. A partir de la même date, les lignes aériennes Bâle/Zürich—Francfort (M)—Hambourg n'atteindront plus la coïncidence immédiate avec les avions du parcours Copenhague—Malmö.

La ligne rapide Zurich—Munich—Vienne (Swissair) n'aura plus de liaison, à Munich, avec la ligne Munich—Venise—Rome.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 35 du 24 août 1932 donne des indications plus précises.

2. En ce qui concerne les modifications apportées aux horaires aériens dès le 1^{er} septembre prochain, il est renvoyé aux indications du tableau des correspondances des paquebots-poste et de la poste aérienne, édition du 1^{er} septembre 1932.

3. Selon communication de l'administration des postes allemandes, les voyages du dirigeable «Graf Zeppelin» en Amérique du Sud seront repris le 29 août. 199. 26. 8. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersichtskurse vom 26. August an — Cours de réduction à partir du 26 août
Belgien Fr. 71.55; Dänemark Fr. 95.75; Freie Stadt Danzig Fr. 101.30; Deutschland Fr. 122.50; Frankreich Fr. 20.19; Italien Fr. 26.45; Japan Fr. 120.—; Jugoslawien Fr. 9.13; Luxemburg Fr. 14.33; Marokko Fr. 20.19; Niederlande Fr. 207.30; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 57.85; Schweden Fr. 92.25; Tschechoslowakei Fr. 15.30; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 18.10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

GROSSFEUER

Union-Kassensfabrik A. G.

den 15. Juni 1932

Gessnerallee 36

Zürich

Der s. Zt. durch Ihre Firma erstellte Kassenschrank Nr. 2 hat sich beim Brande unseres Genossenschaftsgebäudes sehr gut gehalten.

Da der Innenbau des Gebäudes vollständig aus Holz bestand, fiel der Schrank während des Brandes vom ersten Stock in das Kellergeschoss auf eine Parlie von 10,000 kg brennenden Anthracit. Obwohl die Hitze durch drei Wasserstrahlen etwas vermindert wurde, entwickelte sich dennoch eine enorme Wärme und nur der guten Konstruktion des Kassenschrankes ist es zu verdanken, dass wenigstens das Notwendigste der Buchhaltung gerettet werden konnte.

Wir können deshalb diese Konstruktion jedermann bestens empfehlen.

Achtungsvoll

Landw. Genossenschaft Hochdorf
Der Geschäftsführer

Schweizer Druck- & Verlagshaus E. G., Zürich

Generalversammlung

Donnerstag, den 15. September 1932, abends 6 Uhr

im Bureau des Schweizer Druck- & Verlagshauses, Klausstrasse 35, Zürich 8

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Bericht des Vorstandes über das Betriebsjahr 1931/32 und Bericht des Rechnungsrevisors.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Vorstand.
4. Beschlussfassung über den Verkauf des Geschäftes oder gänzliche Liquidation der Genossenschaft, evtl. Vereinfachung des Betriebes und Uebertragung sämtlicher Befugnisse auf den Präsidenten.
5. Allgemeine Umfrage.

Zürich, den 25. August 1932.

(9178 Z) 2394 i

Der Vorstand.

Landis & Gyr A.-G., in Zug

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 6. September 1932, nachmittags 3 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Zug

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. August 1932 an im Bureau der Gesellschaft in Zug zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, können ihre Stimmkarten gegen Hinterlegung ihrer Aktien oder gegen sonstigen Nachweis ihres Aktienbesitzes beim Sekretär des Verwaltungsrates bis zum 5. September 1932 beziehen.

Zug, den 24. August 1932.

(36242 Lz) 2391 i

Landis & Gyr A.-G.

Der Präsident: K. H. Gyr.

Mech. Eisenwarenfabrik A.-G., Kempten (Zürich)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 10. September 1932, abends 5½ Uhr
in den Gasthof zum Ochsen, Kempten

TRAKTANDEN: Die statutarischen.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben statuten-gemäss bis zum 3. September dieses Jahres ein Nummernverzeichnis ihrer Aktien einzusenden.

(9144 Z) 2383

Kempten (Zürich), 23. August 1932.

Der Verwaltungsrat.



Stahlgestelle

für Magazine, Archive, Büros etc. in verschiedenen Ausführungen und Preislagen. Kein moderner Bau ohne Bigla-Stahlgestelle. 10⁶

Bigler, Spichiger & Cie. A.-G. Biglen (Bern)



Dem schweizerischen Unternehmen eine Schweizer Rechenmaschine

Die Rechenmaschinenfabrik H. W. Egli A.-G. in Zürich widmet sich seit 40 Jahren ausschliesslich der Konstruktion von Rechenmaschinen. Unter den 25 verschiedenen Modellen befindet sich ein passendes für jeden Betrieb.

Additions- & Rechenmaschinen A.-G.

S. A. pour Machines à Additionner et à Calculer
Limmatquai 34 — ZÜRICH

In bester Geschäftslage in Bern

Läden u. Bureaux

zu vermieten. — Anfragen unter J 5611 Y an Publicitas Bern. 2382

Seit Jahren bestehendes schweiz. Unternehmen sucht Verbindung mit Privat-Kapitalisten zwecks

2374

Kapital-Anlagen

bei gutem Zins und einwandfreier Sicherstellung. Unternehmen arbeitet nur in der Schweiz und leidet nicht unter der Krise. Vermittler zwecklos. — Anfragen unter Chiffre Qc 9121 Z an Publicitas, Zürich.

Montreux-Knitting Ltd.

MM. les actionnaires sont informés que l'assemblée générale des actionnaires, réunie le 15 juin 1932, a décidé:

1. de réduire le capital social de fr. 500,000. — à fr. 50,000. — par la réduction de capital nominal de chaque action de fr. 500. — à fr. 50. —
2. d'élever le capital social de fr. 50,000. — à fr. 200,000. —, par l'émission de 300 actions privilégiées de fr. 500. — chacune.

MM. les actionnaires sont invités:

1. à produire leurs titres dans les bureaux de la Société, Rue du Petit Clos n° 20, à Clarens-Montreux, pour l'inscription des annotations légales.
2. à faire usage du droit de priorité pour la souscription d'actions nouvelles, que leur réserve l'article 6 des statuts, ce jusqu'au 30 septembre 1932.

Montreux, le 24 août 1932.

2386 i

Le Conseil d'Administration.

Nachlass-Verträge

objektive Beratung und Durchführung durch die



Talstrasse 63 / Tel. 35.838

Zu verkaufen

1 grösserer Posten

Halersäcke

Guyer & Co., St. Gallen

Tel. 22.29 2395

Ein Problem
das von Tag zu Tag
schwieriger wird

ist die Ausarbeitung
einträglichster Reklame.
Besprechen Sie die
Sache mit Fachleuten.

WERBEDIENST
PUBLICITAS

Les

insertions

pour les

financiers
commerçants
et industriels

trouvent dans la

Feuille officielle
suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse
de Publicité